

# Kopfstreichler

## Beitrag von „Adios“ vom 16. Juni 2010 15:15

Zitat

*Original von Blau*

*Mal eine interessierte Zwischenfrage:*

Hattest Du die Klasse die ganzen 4 Jahre lang? Bei uns ist es nämlich üblich, dass der Klassenlehrer in der Grundschule nach der 2. Klasse wechselt - was viele Vorteile hat, finde ich.

Wenn man eine Klasse gerader dieser Alterstufe wirklich **4 Jahre** lang 5 Tage in der Woche sehen würde, sind gewisse "Muttergefühle" (oder "Vater"? Geht's den paar Männern auch so?) wirklich absolut unausbleiblich, denke ich.... (na ja, wahrscheinlich je nachdem auch schon bei 2.... ;))

Diese hatte ich nur zwei Jahre, normalerweise sind aber bei uns 4 Jahre üblich. Komischerweise habe ich aber für mich das Gefühl, dass ich es schade finde, die Klasse nicht ab der 1 gehabt zu haben. Jetzt laufen sie so rund, wie sonst ab der 2. Vermutlich kommt es mir daher so vor wie "abgeben, wenn es am schönsten ist".

Vielleicht sind die zwei Jahre auch zu kurz um uns schon gegenseitig auf die Nerven zu gehen



Kinder in dem Alter gehen ja auch noch in einen viel engeren emotionalen Kontakt als später ab 10, so dass die persönliche Bindung eine andere ist.

Ich kann die Kinder zwar schnell "abhaken" wenn sie erstmal weg sind und die neuen warten ja auch schon wieder, aber irgendwie macht mich diese Schlusstimmung doch etwas melancholisch.